

ZUSAMMENFASSUNG WELTWIRTSCHAFTSKRISE

Zusammenfassung über die Weltwirtschaftskrise im Jahre 1921/22

Exposee

Zusammenfassung zur Geschichts-Prüfung vom 23.02.2018 über die Weltwirtschaftskrise und mehr.

Alexander Greuter

alexander.greuter@stud.altekanti.ch https://alexandergreuter.github.io/

Zusammenfassung Weltwirtschaftskrise

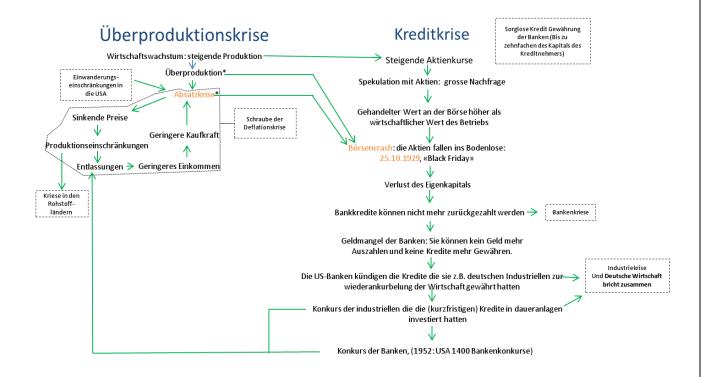
Inhalt

Wie es zur Weltwirtschaftskrise kam	4
Der «New Deal» (ab 1933)	2
Der New Deal als solches	
Auswirkungen des New Deals	3





Wie es zur Weltwirtschaftskrise kam



Ein zwei Jahre nach dem Krieg hatte sich die Wirtschaft langsam Regeneriert und es wurden viele neue Firmen und Unternehmen gegründet. Dies wurde unter anderem Möglich da die Banken sehr grosse Kredite vergaben und die Zinsen gerade sehr tief waren. Das führte zu einem sehr hohen Wirtschaftswachstum und die Aktienkurse schossen in die höhe. Darum nahmen viele Leute Kredite auf um Aktien zu kaufen und hatten dadurch hohe Schulden bei den Banken. Doch der Wohlstand war allgemein gross. Das führte dazu das die Firmen mehr Produzierten. Doch irgendwann hatten die Leute schon alles und Plötzlich waren viel zu viele Produkte auf dem Markt also eine Überproduktion. Die Firmen Schränkten daraufhin die Produktion ein (→ Kriese in den Rohstoffländern) und senkten die Preise. Das führte dann zu entlassungen, dadurch hatten die Leute weniger Geld und konnten Weniger Kaufen dadurch wurde die Absatzkrise nur noch schlimmer, was in einer Art Teufelskreis endete wie man im Bild oben gut sieht. Durch diesen Teufelskreis verloren aber die Leute die in Aktien investiert hatten ihr Geld und konnten die hohen Schulden die sie bei den Banken gemacht hatten nicht mehr zurückzahlen → Das führte zur Bankenkriese. Die Banken benötigten nun wieder Geld also ihre Darlehen bei Industriellen die damit Firmen und Fabriken auf die Beine gestellt hatten zurück dadurch gingen all diese Firmen Konkurs → Industriekriese. Vor allem die Deutsche Wirtschaft litt darunter da nach dem Krieg sehr viele neue Fabriken entstanden die aber noch auf diese Darlehen angewiesen waren.

Der «New Deal» (ab 1933)

Der New Deal als solches

Um der Weltwirtschaftskrise entgegenzuwirken entwickelte Franklin D.Roosevelt den «New Deal». Es handelte sich dabei um ein riesiges Projekt das folgende Punkte beinhaltete:

- 1. Um der Überproduktion in der Landwirtschaft entgegenzuwirken sollte der Dollar abgewertet werden damit die Bauern billiger Exportieren konnten, ausserdem führte er Nichtanbauprämien ein und und gab den Bauern billige Kredite zur Tilgung derer Schulden.
- 2. Firmen die das gleiche Produzierten sollten zu grossen staatlich kontrollierten Firmen zusammengeschlossen werden. (Dies scheitert aber)
- 3. Bau von Staudämmen.
- 4. Massive staatliche Bautätigkeit zur Wirtschaftsbelebung.
- 5. Ein sogenanntes Progressives Steuersystem, d.h. dass die armen Leute wenig Steuern zahlen müssen und die reichen viel.
- 6. Streiks und Gewerkschaften Sollten erlaubt werden.
- 7. Eine Staatliche Arbeitslosenversicherung sollte eingeführt werden.
- 8. Arbeitslosen sollten einfache Arbeiten erhalten.
- 9. Mindestlöhne sollten Eingeführt werden.
- 10. Eine 40 Stunden Woche sollte Eingeführt werden.
- 11. Kinderarbeit sollte Verboten Werden.
- 12. Gleichstellung von Schwarzen und Weissen.

Auswirkungen des New Deals

Roosevelt wollte mit dem New Deal sicher nur das Beste für die USA. Es gab sowohl Unterstützer wie auch Gegner des New Deals. Zwar half der New Deal der Wirtschaft wieder mehr oder weniger auf die Beine allerdings war er extrem kostspielig. Dennoch wurde Roosevelt unter anderem wegen des New Deals Präsident und konnte wieder Schwung in die Wirtschaft bringen.

